

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe B

32. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 14. Februar 1978

Nummer 6

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
20320	30. 1. 1978	Verordnung über die Höhe des Tage- und Übernachtungsgeldes	20
20320	30. 1. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Trennungsentschädigungsverordnung (TEVO)	20
20320	30. 1. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Auslandsreisekostenverordnung (ARVO)	20
7831	24. 1. 1978	Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Viehseuchengesetz	21
7842	24. 1. 1978	Verordnung über die Zuständigkeit nach § 4 der Mitverantwortungsabgabeverordnung - Milch	21
		Hinweis für die Bezieher des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	21

20320

**Verordnung
über die Höhe des Tage- und
Übernachtungsgeldes
Vom 30. Januar 1978**

Auf Grund des § 25 Abs. 1 des Landesreisekostengesetzes (LRKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1974 (GV. NW. S. 214), geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 1977 (GV. NW. S. 456), wird im Einvernehmen mit dem Innenminister verordnet:

Artikel I

Die Beträge in § 9 Abs. 1 und 2 und § 10 Abs. 2 des Landesreisekostengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1974 (GV. NW. S. 214), geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 1977 (GV. NW. S. 456), werden wie folgt festgesetzt:

1. Das Tagegeld beträgt für eine Dienstreise, die nicht mehr als einen vollen Kalendertag beansprucht, in

Reisekostenstufe A	22 DM,
Reisekostenstufe B	26 DM,
Reisekostenstufe C	31 DM.

2. Bei einer mehrtägigen Dienstreise beträgt das Tagegeld für den vollen Kalendertag in

Reisekostenstufe A	28 DM,
Reisekostenstufe B	33 DM,
Reisekostenstufe C	39 DM.

3. Das Übernachtungsgeld für eine Nacht beträgt in

Reisekostenstufe A	28 DM,
Reisekostenstufe B	33 DM,
Reisekostenstufe C	39 DM.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 15. Februar 1978 in Kraft. Artikel I Nr. 3 gilt auch für die Nacht vom 14. Februar 1978 zum 15. Februar 1978.

Düsseldorf, den 30. Januar 1978

Der Finanzminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
M.d.W.d.G.b.
Posser

– GV. NW. 1978 S. 20.

20320

**Zweite Verordnung
zur Änderung der Trennungsentschädigungs-
verordnung (TEVO)
Vom 30. Januar 1978**

Auf Grund des § 3 Abs. 2 des Landesumzugskostengesetzes (LUKG) vom 26. April 1966 (GV. NW. S. 268), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. März 1975 (GV. NW. S. 240), in Verbindung mit § 15 Abs. 1 und 2 des Bundesumzugskostengesetzes (BUKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. November 1973 (BGBl. I S. 1628), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3716), und auf Grund des § 22 des Landesreisekostengesetzes (LRKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1974 (GV. NW. S. 214), geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 1977 (GV. NW. S. 456), wird im Einvernehmen mit dem Innenminister verordnet:

Artikel I

Die Trennungsentschädigungsverordnung – TEVO – in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juli 1974 (GV. NW. S. 231), geändert durch Verordnung vom 6. Februar 1976 (GV. NW. S. 89), wird wie folgt geändert:

1. Das Trennungstagegeld beträgt in den Fällen

des § 4 Abs. 2	
in der Reisekostenstufe A	18,90 DM,
in der Reisekostenstufe B	20,70 DM,
in der Reisekostenstufe C	22,20 DM,

des § 4 Abs. 3

in der Reisekostenstufe A	12,90 DM,
in der Reisekostenstufe B	14,10 DM,
in der Reisekostenstufe C	15,– DM,

des § 4 Abs. 4

in der Reisekostenstufe A	9,– DM,
in der Reisekostenstufe B	9,60 DM,
in der Reisekostenstufe C	10,20 DM.

2. In § 6 werden hinter den Worten „obersten Dienstbehörde“ die Worte „oder der von ihr ermächtigten Behörde“ eingesetzt.

3. In § 16 Abs. 1 Satz 2 werden die Worte „§ 6“ gestrichen.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 15. Februar 1978 in Kraft.

Düsseldorf, den 30. Januar 1978

Der Finanzminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
M.d.W.d.G.b.
Posser

– GV. NW. 1978 S. 20.

20320

**Zweite Verordnung
zur Änderung der
Auslandsreisekostenverordnung (ARVO)
Vom 30. Januar 1978**

Auf Grund des § 19 Abs. 3 des Landesreisekostengesetzes (LRKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1974 (GV. NW. S. 214), geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 1977 (GV. NW. S. 456), wird im Einvernehmen mit dem Innenminister verordnet:

Artikel I

Die Auslandsreisekostenverordnung – ARVO – vom 9. April 1970 (GV. NW. S. 270), geändert durch Verordnung vom 2. Juli 1974 (GV. NW. S. 225), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Bei Flugreisen können den Angehörigen der Besoldungsgruppen B6 bis B11 und R6 bis R10 die Auslagen für die Benutzung der ersten Klasse erstattet werden.

2. § 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Das Auslandstagegeld beträgt in den Fällen des § 9 Abs. 2 Satz 1 LRKG in

	Ländergruppe			
	I	II	III	IV
	Beträge in Deutscher Mark			
Reisekostenstufe A	30	39	48	57
Reisekostenstufe B	36	47	58	69
Reisekostenstufe C	46	60	74	89

Artikel II

Artikel I Nr. 1 tritt mit Wirkung vom 1. Juli 1975, Artikel I Nr. 2 am 15. Februar 1978 in Kraft.

Düsseldorf, den 30. Januar 1978

Der Finanzminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
M.d.W.d.G.b.
Posser

– GV. NW. 1978 S. 20.

7831

**Verordnung über Zuständigkeiten
nach dem Viehseuchengesetz
Vom 24. Januar 1978**

Auf Grund des § 5 Abs. 3 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes (LOG. NW.) vom 10. Juli 1962 (GV. NW. S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1976 (GV. NW. S. 438), wird nach Anhörung des Ausschusses für Ernährung, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft des Landtags verordnet:

§ 1

Zuständige Behörde im Sinne des Viehseuchengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Februar 1977 (BGBl. I S. 313) ist

1. für die Erteilung einer Erlaubnis zur Herstellung von Sera, Impfstoffen und Antigenen nach § 17d Abs. 1 Satz 1,
2. für die Entgegennahme der Anzeige über die Herstellung von Mitteln nach § 17d Abs. 2 Satz 2 und
3. für die Freistellung einer Klinik oder eines Institutes von der Überwachung durch den Amtstierarzt nach § 17e Satz 2

der Regierungspräsident.

§ 2

Die Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 24. Januar 1978

Die Landesregierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

(L. S.) Der Ministerpräsident
Heinz Kühn

Der Minister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Deneke

– GV. NW. 1978 S. 21.

7842

**Verordnung
über die Zuständigkeit nach § 4 der
Mitverantwortungsabgabeverordnung-Milch
Vom 24. Januar 1978**

Auf Grund des § 5 Abs. 3 Satz 1 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NW. S. 421), zuletzt ge-

ändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1976 (GV. NW. S. 438), wird nach Anhörung des Ausschusses für Ernährung, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft des Landtags verordnet:

§ 1

Zuständige Behörde im Sinne von § 4 Abs 1 der Mitverantwortungsabgabeverordnung-Milch vom 25. August 1977 (BGBl. I S. 1741) ist der Geschäftsführer der Kreisstelle der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter im Kreise.

§ 2

Die Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 24. Januar 1978

Die Landesregierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

(L. S.) Der Ministerpräsident
Heinz Kühn

Der Minister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Deneke

– GV. NW. 1978 S. 21.

**Hinweis für die Bezieher
des Gesetz- und Verordnungsblattes
für das Land Nordrhein-Westfalen**

Betrifft: Einbanddecken zum Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen – Jahrgang 1977

Der Verlag bereitet für den Jahrgang 1977 Einbanddecken für einen Band vor zum Preis von 7,50 DM zuzüglich Versandkosten von 2,50 DM = 10,- DM.

In diesem Betrag sind 12% Mehrwertsteuer enthalten. Bei Bestellung mehrerer Exemplare vermindern sich die Versandkosten entsprechend. Von der Voreinsendung des Betrages bitten wir abzusehen.

Bestellungen werden bis zum 1. 4. 1978 an den Verlag erbeten.

– GV. NW. 1978 S. 21.

Einzelpreis dieser Nummer 1,70 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 17,20 DM, Ausgabe B 19,50 DM.
Die genannten Preise enthalten 6% Mehrwertsteuer.